



STAND DIGITALISIERUNG SCHULEN

KURZBERICHT STAND
09/24

INTERNET UND WLAN

Glasfaser

- Anschluss durch Firma DNS:net an allen Schulen bis Ende 2024
- Funktionstüchtig in Zusammenarbeit mit ZV DIKOM sukzessive bis Ende 2024

WLAN

- in jedem Klassenraum ein Internetverbindungspunkt (Accesspoint) für flächendeckende Ausleuchtung im Gebäude
- Teilweise auch Außen- Accesspoints an Schulen
- Gesteuert durch zentrale Software (WLAN-Controller) im Rechenzentrum DIKOM

SOFTWARE UND SICHERHEIT

Software

- Zentrale Schulträgerlizenzen für gängige Lernsoftware an allen Grundschulen und teilweise für weiterführende Schulen
- Digitale Bücher: „Zukunftsmusik“ da aktuell flächendeckend kaum praktikabel (keine einheitlichen Geräte für SuS, kein vernünftiges Preismodell für Schulträger, aber auch kaum pädagogische Anforderungen aus Schulen...)

Sicherheitsstandardisierung

- 3-Netzkonzept zur Datensicherheit: Verwaltungsnetz, Schulnetz, Gästernetz mit unterschiedlichen Rechtekonzepten (VLAN) sowie Richtlinien (bspw. Limitierung von Fremdgeräten im Schulnetz)
- Positiv/negativ-Liste für Datenverkehr (IDS/IPS-Datenbankstruktur)
- Firewalls und Webfilter (v.a. Proys-Server)
- Datensicherung: tägliches Backup zentral für alle Schulen über Rechenzentrum DIKOM
- Content-Filter/Jugendschutz: Positiv- und Negativlisten von zugelassenen Internetseiten